

RIED

INFORMATION

UNABHÄNGIGE LOKALZEITUNG FÜR GERNESHEIM, BIEBESHEIM,

STOCKSTADT, RIEDSTADT UND GROß-ROHRHEIM

Samstag, 1. März 2025

Ausgabe KW 9 · 45. Jahrgang

Neuer Schießstand eingeweiht

Freude über erreichte Meilensteine beim Schützenverein Hubertus

Gernsheim (red). Am 16. Februar feierte der Schützenverein Hubertus Gernsheim die offizielle Einweihung seines modernisierten Zehn-Meter-Luftdruckwaffenstandes. Wie der Verein berichtet, begann die Veranstaltung mit einer Begrüßungsrede des ersten Vorsitzenden Günter Klage, der die Hintergründe und den Mehrwert der neuen Anlage erläuterte. Klage hob hervor, dass die Modernisierung ein Gemeinschaftsprojekt war, das durch die Unterstützung von Mitgliedern, Sponsoren und der Stadt Gernsheim ermöglicht wurde. Besonders dankte er Bürgermeister Peter Burger sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz.

„Diese moderne Ausstattung ermöglicht nicht nur präzises Training und Wettkämpfe, sondern auch eine sichere Einführung in den Schießsport für die Jüngsten. Aktuell zählt der Verein 21 Kinder und Jugendliche, die von dieser Investition profitieren“, erklärt der SV Hubertus in einer Mitteilung an die Presse. Besonders stolz ist auch der Verein darauf, dass man im Dezember das 100. Mitglied begrüßen durfte – ein Meilenstein in der Vereinsge-



Günter Klage (links), Vorsitzender vom Schützenverein Hubertus, führte die Gäste über den neuen Schießstand. Im Vordergrund sieht man für jede Schießbahn ein Tablet, auf dem die Treffer angezeigt werden. Auch im Vereinsheim können die Gäste auf einem großen Monitor alle Treffer mitverfolgen, ebenso über eine App. haza-foto

schichte.

Die Investitionskosten für die Modernisierung beliefen sich auf rund 30.000 Euro und wurden durch Fördermittel, Sponsorenbeiträge sowie Eigenkapital des Vereins finanziert. Neben dem sportlichen Nutzen bietet der renovierte Raum nun auch Platz für Vereinsveranstaltungen wie Weihnachtsfeiern oder

Mitgliederversammlungen, was ihn zu einem zentralen Treffpunkt für die Vereinsgemeinschaft macht.

Bürgermeister Peter Burger betonte in seiner Ansprache die Bedeutung des Vereinslebens für die Gemeinschaft und lobte den SV Hubertus für seine Bemühungen, Tradition und Innovation zu verbinden. Anschließend hatten

die Gäste Gelegenheit, die Anlage zu besichtigen und sich selbst im Schießen unter Anleitung der Vereinsmitglieder zu versuchen.

Die Einweihung wurde durch einen Sektempfang und ein Fingerfood-Buffer abgerundet, was den Gästen Raum für anregende Gespräche und geselliges Beisammensein bot.